

SVOLT unterzeichnet Mietvertrag für künftige Hochvolt-Speicherfabrik in Heusweiler (Saarland)

- Ministerpräsidentin Anke Rehlinger und Wirtschaftsminister Jürgen Barke bei symbolischer Zeremonie
- Mietvertrag über 15 Jahre und Vorkaufsrecht untermauern langfristige Bindung von SVOLT an den Standort Heusweiler
- Erste SVOLT-Mitarbeitende beziehen Büroräume im ehemaligen Laminat-Park

Heusweiler, 9. Dezember 2022 – Weiterer Meilenstein für die Ansiedlung der Batteriefertigung von SVOLT im Saarland: Am 9. Dezember 2022 leistete SVOLT, vertreten durch Kai-Uwe Wollenhaupt, President SVOLT Europe, Zhang Feng, Senior Vice President der SVOLT Energy Technology Company Limited sowie die SVOLT Europe Vice Presidents Maxim Hantsch-Kramskoj und Andreas Weiglein zusammen mit Rita Gindorf-Wagner und Thomas Schuck aus der Geschäftsführung der Projektgesellschaft Batteriefabrik Heusweiler (PBH) eine symbolische Unterschrift für den Mietvertrag der künftigen Modul- und Hochvolt-Speicherfabrik. Diese entsteht auf dem Gelände des ehemaligen „Laminat Park“ in Heusweiler-Eiweiler. Durch den Mietvertrag mit einer Laufzeit von 15 Jahren untermauert SVOLT seine langfristigen Pläne im Saarland und sichert sich zudem ein etwaiges Vorkaufsrecht.

Ministerpräsidentin Anke Rehlinger und Wirtschaftsminister Jürgen Barke begleiteten die Zeremonie in den neuen SVOLT-Büroräumen in Heusweiler, die bereits von den ersten Mitarbeitenden bezogen wurden. Die offizielle, formelle Unterzeichnung des Mietvertrags durch SVOLT erfolgte bereits am 28. Oktober und wurde am 3. November von der PBH bestätigt.

Timeline zur Nutzung der Büro- und Produktionsräume

Grundlage für den Bau der Fabrik ist die von der gwSaar 2021 beauftragte und unter Mitwirkung von SVOLT entwickelte Masterplanung. Die erforderlichen Umbaumaßnahmen auf dem Gelände in Heusweiler erfolgen durch die Firma Goldbeck als Generalübernehmer im Auftrag der PBH, einer Ausgründung der SHS-Strukturholding Saar. Ziel ist es, die Bestandsgebäude auf dem Gelände im Sinne der Nachhaltigkeit bestmöglich weiter zu nutzen und die Umbaumaßnahmen auf ein Minimum zu beschränken. So werden der zentral gelegene Gebäudekomplex mit einer Gesamtfläche von rund 23.000 m² und das Verwaltungsgebäude erhalten bleiben. Einige Bereiche wurden zurückgebaut, um Platz für neue Gebäude mit ca. 13.000 m² sowie notwendige Logistikflächen und Außenanlagen zu schaffen.

Der erste Gebäudeteil (Produktion 1) soll ab April 2023 in Benutzung gehen, die weiteren Gebäudeteile folgen stufenweise. Die finale Fertigstellung ist vertraglich bis Mitte 2024 vereinbart. Das neue Verwaltungsgebäude wurde bereits von

SVOLT-Mitarbeitenden bezogen, die vor Ort eine effiziente Zusammenarbeit mit den beteiligten Projektpartnern PBH und Goldbeck sicherstellen.

Statements

Kai-Uwe Wollenhaupt, President SVOLT Europe & Vice President SVOLT Energy Technology: „Mit der Unterzeichnung des Mietvertrags untermauern wir unsere langfristigen Pläne im Saarland, welche ein zentrales Element der europäischen Expansionsstrategie von SVOLT darstellen. Das Werk in Heusweiler wird der erste Standort in Europa sein, der unsere Kunden direkt mit Batteriepacks und Modulen beliefert. Ich bedanke mich bei allen beteiligten Partnern und freue mich besonders, dass bereits die ersten Mitarbeitenden die Bürogebäude in Eiweiler beziehen konnten.“

Anke Rehlinger, Ministerpräsidentin des Saarlandes: „Bestehende Arbeitsplätze erhalten und neue schaffen: Das ist oberstes Ziel der Landesregierung. Die Ansiedlung von SVOLT wird viele neue Arbeitsplätze bringen und ist eine große Chance für das Saarland, in der ersten Liga der Elektromobilität zu spielen. Davon kann die gesamte Automobil- und Zuliefererindustrie im Land profitieren. Wir wollen, dass auch das Auto von morgen im Saarland gebaut wird. Mit der SVOLT-Ansiedlung haben wir eine gute Perspektive, dass uns das gelingt und der Strukturwandel ein Erfolg wird.“

Jürgen Barke, Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitales und Energie: „Mit der Unterzeichnung des Mietvertrags hat SVOLT einen weiteren Meilenstein in der Ansiedlung im Saarland erreicht. Wir gehen heute einen wichtigen Schritt in die Zukunft der Industrie und der Mobilität im Saarland. Es ist mehr als nur eine Unternehmensansiedlung – es ist auch ein Stück weit Trendwende hin zum Zukunftsmobilitätsstandort – mit vielen neuen Arbeitsplätzen der Zukunft. Damit bleiben wir im Saarland Autoland.“

Mario Liebchen, Niederlassungsleiter GOLDBECK: „Ein tolles Projekt, bei dem wir Bauen im Bestand und Neubau-Maßnahmen zeitgleich vorantreiben und so sowohl den Bauverlauf als auch den späteren neuen Standort möglichst effizient und nachhaltig halten.“

Über die gwSaar für Wirtschaftsförderung Saarland GmbH

Die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung (gwSaar) ist innerhalb der Strukturholding-Gruppe (SHS) der ideale Partner und Türöffner für internationale Investoren aller Branchen, wenn es um Aktivitäten auf dem deutschen Markt geht. Mit einem umfassenden Dienstleistungsangebot werden ausländische Unternehmen wie SVOLT bei ihrer Ansiedlung rundum betreut: Von der ersten Standortberatung bis zur Entwicklung einer schlüsselfertigen Immobilie. Jahrzehntelange Industrieerfahrung, international erfolgreiche Unternehmen aus der Logistik- und IT-Branche, die direkte Grenznahe zu Frankreich sowie hochqualifizierte Mitarbeiter – damit punktet die gwSaar im internationalen Wettbewerb. Zur Realisierung der Fabrik in Heusweiler wurde die Projektgesellschaft Batteriefabrik Heusweiler (PBH) gegründet.

Über GOLDBECK

Goldbeck realisiert zukunftsweisende Immobilien in Europa. Das Unternehmen versteht Gebäude als Produkte und bietet seinen Kunden alle Leistungen aus einer Hand: vom Design über den Bau bis zu Serviceleistungen während des Betriebs. Mit dem Anspruch „building excellence“ verwirklicht das Familienunternehmen Immobilien wirtschaftlich, schnell und nachhaltig bei passgenauer Funktionalität.

Goldbeck ist Partner für die mittelständische Wirtschaft und Großunternehmen, Investoren, Projektentwickler sowie öffentliche Auftraggeber. Zum Leistungsangebot gehören Logistik- und Industriehallen, Büro- und Schulgebäude, Parkhäuser und Wohngebäude. Bauen im Bestand sowie gebäudenaher Serviceleistungen vervollständigen das Spektrum. Das Unternehmen realisierte im Geschäftsjahr 2021/2022 rund 500 Projekte bei einer Gesamtleistung von mehr als fünf Mrd. Euro. Aktuell beschäftigt Goldbeck über 10.000 Mitarbeitende an über 100 Standorten in ganz Europa.

Weitere Informationen finden Sie unter www.goldbeck.de.

Über SVOLT

Als globales Hightech-Unternehmen und Spin-off des chinesischen Automobilherstellers Great Wall Motors entwickelt und produziert SVOLT Energy Technology Co., Ltd. (SVOLT) Lithium-Ionen-Batterien und Batteriesysteme für Elektrofahrzeuge sowie Energiespeichersysteme. Zum umfangreichen One-stop-Produktportfolio von SVOLT gehören Batteriezellen, Module und Packs ebenso wie Batteriemanagementsysteme und Softwarelösungen. Dabei kombiniert das Unternehmen tiefgreifendes systemisches Wissen in den Bereichen Batteriesysteme und -management mit einer umfassenden Expertise auf dem Feld der Fahrzeugintegration. Der Hauptsitz von SVOLT befindet sich in Jintan District, Changzhou, Provinz Jiangsu in China. Firmensitz der europäischen Tochter SVOLT Energy Technology (Europe) GmbH ist Frankfurt am Main. Weltweit beschäftigt SVOLT rund 12.000 Mitarbeiter, davon 3.000 im Bereich Forschung & Entwicklung (R&D). Mehr erfahren Sie unter svolt.cn/en/ | svolt-eu.com

Medienkontakt für SVOLT Energy Technology

SVOLT Energy Technology (Europe) GmbH

Christina Altmeyer, Marketing & Press Communication Europe

E-Mail: christina.altmeyer@svolt-eu.com

Tel: +49 (0)160 97501141

Schwartz Public Relations

Thomas Pfannkuch/Bianca Brodbeck

E-Mail: svolt@schwartzpr.de

Tel: +49 (0)89 211871-41/-55

Fax: +49 (0)89 211871-50

